

Russen verkaufen Ringstraßenpalais

Utl.: Wie das Wirtschaftsmagazin GEWINN in seiner neuen Ausgabe berichtet, hat die russische VTB-Bank ihre Europazentrale am Wiener Parkring um 45 Millionen Euro verkauft. =

Wien (OTS) - Das Palais Colloredo-Mansfeld war seit den 1970er Jahren im Eigentum der Donau Bank, einer Tochter der sowjetischen Staatsbank, gewesen. 1997 wurde die Bank von der größten russischen Finanzgruppe, der VTB Bank, übernommen, die in Wien ihre Europazentrale ansiedelte. Nun will die mehrheitlich in Staatseigentum befindliche Bank laut Berichten ihre Europa-Aktivitäten nach Frankfurt verlegen.

Neuer Eigentümer des Palais gegenüber des Stadtparks ist laut GEWINN der Wiener Immobilieninvestor Nemat Farrokhnia. Er ist bereits Miteigentümer eines weiteren Ringstraßenpalais am Schottenring 18, das derzeit von Büros zu Luxuswohnungen umgebaut wird.

~

Rückfragehinweis:

GEWINN

Gertie Schalk

+43 1 521 24-48

g.schalk@gewinn.com

www.gewinn.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/400/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0051 2017-05-29/10:08

291008 Mai 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170529_OTS0051